

[430.] **Robert Frieze** in Leipzig sucht:
1 Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter
der Revolution. Neueste Ausg.
1 — die römischen Päpste.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[431.] Dringend wiederholte Bitte um
gef. Rücksendung der nicht abgesetzten Exemplare
von

Moleschott, Kreislauf. 3. Aufl.
da dieselbe ganz ausgeliefert und alle Bestel-
lungen ohne Ausnahme zurückgelegt werden
müssen.

Mainz, den 2. Januar 1858.

Victor v. Zabern.

[432.] Schnelligst zurück erbitten wir
uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden
Exemplare von:

Delbrück, die dingliche Klage.

Seydel, Schopenhauer's philosophisches
System.

Lobe, Compositionslehre. 1. Bd.

Leipzig, im Januar 1858.

Breitkopf & Härtel.

[433.] Bitte zu beachten!

Mentzel und von Lengerke's landwirth-
schaftlicher Hülf- und Schreibkalender
für 1858.

versandte ich nur unter der Bedingung à
Cond., dass mir alle nicht abgesetzten Expl.
bis zum 1. Januar 1858 remittirt würden.
Da dies von vielen Handlungen noch nicht
geschehen, erlaube ich mir hierdurch daran zu
erinnern, und darauf aufmerksam zu machen,
dass ich zur Ostermesse keine Exemplare zu-
rücknehme.

Berlin, 2. Januar 1858.

Gustav Bosselmann.

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[434.] In unserm Geschäfte ist die vierte Ge-
hilfenstelle zu besetzen. Salär 500 fl. Der
Antritt kann sofort geschehen. Reflectenten, die
mit einem freundlichen, zuvorkommenden Be-
nehmen eine gute Handschrift verbinden und an
accurates Arbeiten gewöhnt sind, belieben sich
direct per Post an uns zu wenden.

Graz, 1. Januar 1858.

Damian & Sorge's
Universitätsbuchhandlung.

[435.] Indem mein bisheriger Buchführer
in ein selbstständiges Verhältniß einzutreten
beabsichtigt, wird diese Stelle in meinem Ge-
schäfte Anfangs Februar ledig. Ich wünsche die-
selbe sobald wie möglich wieder zu besetzen und
bitte daher diejenigen, welche mir ihre Dienste
anzutragen gesonnen sind, um gefl. sofortige
Meldung. Doch ist zu beachten, daß ich nur
auf einen jungen Mann in gereiften Jahren

reflectire, der sich durch längern Aufenthalt in
verschiedenen Handlungen die nöthige Erfahrung,
Gewandtheit und Sicherheit angeeignet hat und
dem eine gute Handschrift eigen ist. Bei der Mel-
dung bitte ich um Angabe des Alters und der
Confession.

Essen, 6. Januar 1858.

G. D. Bäderfer.

[436.] Für ein Verlagsgeschäft in Oesterreich
wird zu sofortigem Antritt ein Gehilfe gesucht,
der ein tüchtiger Arbeiter ist und eine gute
Hand schreibt. Gehalt 700 fl.

Offerten unter H. H. durch die Exp. d. Bl.

[437.] Eine *Musikhandlung* sucht für
nächste Ostern einen Commis, der tüchtige
Sortimentskenntnisse und Gewandtheit im
Französischen besitzt, auch etwas musi-
kalisch ist. Offerten erbittet man durch Herrn
F. Whistling in Leipzig.

[438.] Die *Gropius'sche* Buchhandlung (A.
Krausnick) in Potsdam sucht einen jungen
Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.
Näheres auf gef. Anfrage.

[439.] Ich suche für mein Geschäft einen Lehr-
ling. Angenehmes Aeußere, gute Schulbildung
und namentlich einige Vorkenntnisse der fran-
zösischen Sprache sind nöthwendig.

Bewerber sind gebeten, ihre Briefe direct
per Post einzusenden.

Lepliz, 29. Decbr. 1857.

A. Copef, Buch-, Kunst- u. Musikhdlg.

Gesuchte Stellen.

[440.] Ein Commis, im Sortimentsbuchhan-
del wohl erfahren und zuverlässig, so-
daß er auch bei zeitweiser Abwesenheit die
Stelle des Principals ausfüllen kann, wird bei
anständigem Salär, wo möglich noch vor Ostern
zu engagiren gesucht. Nähere Auskunft, mit
gleichzeitiger Beifügung der Atteste, wird Herr
B. Engelmann in Leipzig mitzutheilen die
Güte haben.

[441.] Ein junger Mann von 26 Jahren, der
im Commissionsgeschäft den Buchhandel erlernt,
und seit 8 Jahren ununterbrochen im Verlag
und Sortiment arbeitete, sucht zum sofortigen
oder späteren Antritt eine Stelle auf hiesigem
Platz. Derselbe ist mit den ältern, sowie mit
den neueren Sprachen bekannt, selbstständiger
Arbeiter und mit den Platzverhältnissen vertraut.
Auch ein Platz in einer Musikalienhandlung
würde ihm willkommen sein. Gefällige Offerten
nimmt Herr *L. Fernau* in Leipzig entgegen,
der auch die Güte haben will, nähere Auskunft
zu ertheilen.

Bermischte Anzeigen.

[442.] **Autographen-Auction**
in Leipzig.

Die Versteigerung der bedeutenden Samm-
lung des Herrn Professor *Dielitz* beginnt be-
stimmt am 27. Januar, und empfehle ich mich
zu prompter Besorgung der Aufträge.

H. Hartung in Leipzig.

Zweites und letztes Verzeichniss *)
[443.] der Subscribenten
auf
Augusti Boeckhii
orationes academicae latinae.

Altona:

1 Herr Etatsrath Dr. Trede.

Berlin:

1 Herr Eduard S. Joynes aus Virginien in
Nordamerika.

1 Herr Dr. L. Mahn.

Bern:

1 Die Stadtbibliothek.

Blankenburg a. H.:

1 Herr Oberlehrer Dr. Lange.

Bologna:

1 Herr Hugo Glück, Buchhändler.

Braunsberg:

1 Die Gymnasialbibliothek.

Breslau:

1 Herr G. P. Aderholz, Buchhändler.

Bromberg:

1 Die Königl. Gymnasialbibliothek.

Charlottenburg:

1 Herr Dr. Fr. Hülsen, Lehrer am Pädä-
gogium.

Coblenz:

1 Herr Gymnasiallehrer Dr. Ehlinger.

Cöln:

1 Die Bibliothek des kathol. Gymnasiums.

1 Herr Dr. H. Düntzer, Professor und Bi-
bliothekar.

Deutsch-Crone:

1 Die Bibliothek des Gymnasiums durch Hrn.
Director Peters.

Dorpat:

1 Herr Oberlehrer Graff.

Dresden:

1 Herr Schulrath Dr. Bezenberger.

1 Herr Dr. Klee, Rector der Kreuzschule.

1 Herr Professor Carl Scheibe.

Elberfeld:

1 Die Bibliothek des Gymnasiums.

1 Herr Oberlehrer Dr. Wilhelm Herbst.

Erlangen:

1 Herr Professor Dr. von Nägelsbach.

Gent:

1 Herr Professor J. Roulez.

Glatz:

1 Das Königl. kathol. Gymnasium.

Graz:

1 Herr Jacob La Roche, k. k. Professor.

Greiffenberg in Pommern:

1 Herr Gymnasialdirector Dr. Campe.

Grimma:

1 Herr Professor Dr. Arnold Schaefer.

Hadamar (Nassau):

1 Die Bibliothek des Gymnasiums.

Halberstadt:

1 Herr Edmund Fritze, Cand. phil.

1 Die Bibliothek des Gymnasiums.

1 Herr Gymnasialdirector Dr. Schmid.

Halle:

1 Herr Director Eckstein.

*) Die Subscription ist geschlossen. Et-
waige Berichtigungen dieses letzten Verzeich-
nisses muss ich mir ohne Verzug erbitten.

Leipzig, 1. Januar 1858.

B. G. Teubner.